Ethnologe / Ethnologin

BERUFSBESCHREIBUNG

Ethnolog*innen (früher: Völkerkundler*innen) erforschen und untersuchen Völker und Kulturen in nicht-zivilisierten Regionen. Im Rahmen von Forschung und Lehre sind sie an Universitäten, in Museen, Archiven, Sammlungen usw. tätig. Sie arbeiten in Büro-, Tagungs- und Unterrichtsräumen an Computerarbeitsplätzen und verwenden u. a. Fachlexika, Datenbanken und Kataloge.

Ethnolog*innen arbeiten mit Fachleuten aus Forschung und Lehre und anderen wissenschaftlichen Bereichen und mit Mitarbeiter*innen von Museen und Medien, Archiven, Bibliotheken zusammen. Sie haben außerdem Kontakt zu Studierenden. Im Rahmen ihrer Feldforschungstätigkeiten unternehmen sie Forschungsreisen.

Ausbildung

Für den Beruf Ethnologe / Ethnologin ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitätsstudium in Ethnologie, Kultur- und Sozialanthropologie oder Kulturwissenschaften erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Kulturen europäischer und außereuropäischer Völker erforschen und untersuchen
- sich wissenschaftlich mit Sprachen, Kulturen, Ethnien, Regionen und Nationen beschäftigen
- Kultur verschiedener Ethnien untersuchen (z. B. Werkzeuge, Arbeitstechniken, Architektur, Landwirtschaft)
- wirtschaftliche, politische und soziale Organisationen erforschen
- archivarische und sachkundliche Quellen sammeln und analysieren
- ethnologische Befunde und Forschungsberichte auswerten und publizieren
- ethnologische Kataloge und Datenbanken erstellen, Quellmaterial für Publikationen aufbereiten, bei der Erstellung ethnologischer Lexika mitwirken
- Feldforschungen zum Erheben ethnologischer Daten und Informationen durchführen
- Unterrichten und Forschen an Universitäten
- Artikel und Berichte für Medien erstellen

Anforderungen

- Anwendung generativer KI und von KI-Assistenzsystemen
- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- didaktische Fähigkeiten
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Beobachtungsgabe
- gute rhetorische Fähigkeit
- gutes Gedächtnis
- schriftliches Ausdrucksvermögen

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Einfühlungsvermögen
- Integrationsvermögen
- interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kontaktfreude

- Aufmerksamkeit
- Ausdauer / Durchhaltevermögen
- Begeisterungsfähigkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geschichtsbewusstsein
- Rechtsbewusstsein
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein
- Zielstrebigkeit

- gepflegtes Erscheinungsbild
- Reisebereitschaft
- Risikobewusstsein

- Informationsrecherche und Wissensmanagement
- interdisziplinäres Denken
- komplexes / vernetztes Denken
- kritisches Denken
- Planungsfähigkeit
- Umgang mit sozialen Medien

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft